



PRESSEMITTEILUNG

Museen im „Profil“: Das Jugendmuseum Berlin-Schöneberg am 28. Dezember 2007 in Deutschlandradio Kultur

Berlin, 26. Dezember 2007. Das Jugendmuseum in Berlin-Schöneberg wird am 28. Dezember 2007 auf dem Sendeplatz "Profil" im Radiofeuilleton von Deutschlandradio Kultur einem bundesweiten Publikum präsentiert. Die Sendereihe über deutsche Regionalmuseen wird jeden Freitag um 10.50 Uhr im Kulturprogramm des Nationalen Hörfunks in Kooperation mit dem Deutschen Museumsbund vorgestellt.

Mitten im Großstadtdschungel, am Rande einer vielbefahrenen Straße, befindet sich das Jugendmuseum. Ein Museum, das einlädt mitzumachen, anzufassen, nachzuforschen und so Lokalgeschichte lebendig werden lässt. Denn im Jugendmuseum Schöneberg müssen kleine und große Besucher nicht an langweiligen Schaukästen vorbeisclendern, sondern hier kann man selbst die über hundert Exponate in die Hand nehmen, Geschichten lauschen und fremde Welten besuchen. Etwa die Welt der Frau Yükel aus der Türkei, die des Herrn Bahadoran aus dem Iran oder die von Aleksandra aus Polen. Sie alle leben Tür an Tür in der Villa Global - vierzehn Zimmer, die die Geschichten ihrer Bewohner erzählen und damit die Geschichte des multikulturellen Stadtteils Berlin-Schöneberg. Im "Geschichtslabor", dessen Schwerpunkt auf der Zeit zwischen 1933 und 1945 liegt, können Jugendliche selbst forschen und sich so der schwierigen Epoche der deutschen Geschichte auf ganz individuelle Weise nähern.

Im Mittelpunkt des Radiobeitrages steht ein Interview mit der Museumsleiterin Petra Zwaka.

Deutschlandradio Kultur wird in Berlin über UKW 89,6 MHz ausgestrahlt.

Weitere Informationen unter www.dradio.de sowie unter www.museumsbund.de

Kontakt: Mechtild Kronenberg
Deutscher Museumsbund
Tel.: 030/841095 17
Fax: 030/841095 19
office@museumsbund.de